

**Zu Punkt** **der Tagesordnung**

<b>Interfraktioneller Antrag</b>			<b>0828/2015</b> 30.09.2015
Datum	Gremium	Antragsteller/innen	
Ö 15.10.2015	Ratsversammlung	Ratsherren Stagars, Schulz und Schmalz, SPD-Ratsfraktion Ratsfrau Rudow, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Ratsherr Seele, SSW-Ratsfraktion	
<b>Betreff:</b>			
Planungsschritte zum Erhalt des Freibades Katzheide			

**Antrag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Reparaturarbeiten am Schwimmbekken so rechtzeitig durchzuführen, dass der Schwimmbetrieb ab der Badesaison 2016 möglich wird. Die notwendigen Haushaltsmittel hierfür sind im Haushalt 2016 zu veranschlagen. Sie sollen aus dem Einzelplan des Sozialdezernats, ggf. durch Umschichtungen, gedeckt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt eine Kostenschätzung vorzulegen, die Auskunft darüber gibt, welche weiteren Arbeiten darüber hinaus erforderlich sind, einen Weiterbetrieb des Freibades verantwortbar (Wasserqualität, technische Sicherheit) zu realisieren.
3. Im von der Ratsversammlung beschlossenen Verfahren zur Öffentlichkeitsbeteiligung für die Weiterentwicklung des Sommerbades Katzheide – Drs. 0903/2014 – wird die Fragestellung des Weiterbetriebes verankert.
4. Gemeinsam mit den Vertretungsberechtigten und weiteren noch zu bestimmenden Akteuren soll geprüft werden, wie ein Betriebs- und Betreibermodell ausgestaltet werden kann, um den langfristigen Betrieb sicherzustellen. Dabei sollen in einem Verfahren die Sichtweisen und Vorschläge der Nutzerinnen und Nutzer sowie der Initiative „Katzheide Ja“ zum Weiterbetrieb des Freibades Katzheide aufgegriffen werden. Sowohl dem Ausschuss für Schule und Sport als auch dem Sozialausschuss ist über den Fortgang des Verfahrens regelmäßig zu berichten.

**Begründung:**

Mit der Fragestellung „Sind Sie für den Erhalt des Schwimmbades Katzheide?“ wurde ein Bürgerbegehren initiiert. Das Land hat die Rechtmäßigkeit und damit die Zulässigkeit festgestellt. Die erforderliche Anzahl von Unterschriften konnte innerhalb einer sehr kurzen Frist zusammengetragen werden. Viele Kielerinnen und Kieler machen in diesem Bürgerbegehren deutlich, dass das Freibad Katzheide zur Badelandschaft Kiels gehört und auch zukünftig gehören soll. Die Ratsversammlung stimmt der mit dem Bürgerbegehren verlangten Maßnahme, dem Erhalt des Freibades Katzheide, zu.

Die bisherigen Aktivitäten der Verwaltung, Reparaturenösungen für einzelne Probleme unterhalb einer Totalsanierung Katzheides zu finden, waren erfolgreich. Die Verklebung der Einspüldüsen und die mikrobiologische Begutachtung der Folien im Jahr 2015 zeigen, dass

